EHC Visp in den Play-offs

Obwohl sich die Visper Eishockeyaner mit den Siegen zu Hause gegen Basel (4:1), am Sonntag in La Chaux-de-Fonds (2:1) und am Dienstag in Martigny (4:1) bis auf den 5. Rang vorgeschafft haben, werden sie in den Play-offs, die sie damit erreicht haben, zur ersten Begegnung auswärts antreten müssen.

Im Verlaufe des Monats Januar waren die Visper nicht untätig, waren aber in den Leistungen sehr unkonstant, sodass man eine Zeit lang sogar um die Play-off-Qualifikation zu bangen begann. Die Resultate: Lausanne–Visp 3:1, Visp–Ajoie 0:4, Red Ice Martigny–Visp 4:3, Lausanne–Visp 3:5, Visp–Thurgau 4:2, Siders–Visp 2:8, Visp–Ajoie 3:5, Visp–Basel 4:1, La Chaux-de-Fonds–Visp 1:2, Red Ice Martigny–Visp 1:4.

Die letzten Begegnungen der Qualifikationsrunde von heute Freitag, 1. Februar, 20 Uhr, in der Litternahalle gegen Olten und am Freitag, 8. Februar, gegen GCK Lions sowie am Sonntag, 10. Februar, in Langenthal können so als Vorbereitung auf den Viertelfinal in den Play-offs benutzt werden.

Ramon bester Schweizer

Jedenfalls in der Schweiz. An den beiden Ski-Wochenenden von Adelboden und Wengen hat der Visper Ramon Zenhäusern die ihm gebotenen Startmöglichkeiten im Weltcup maximal genutzt.

Der Hüne wurde auf Anhieb jeweils bester Schweizer im Slalom und sorgte so für einen der wenigen Lichtblicke im Schweizer Team.

Mit besonnenen Fahrten qualifizierte er sich beide Male in der Weltelite für den zweiten Lauf und vermochte sich dort zu steigern, auf die Ränge 22 und 21.

Etwas weniger erfolgreich, aber durchaus ehrenvoll hielt er sich auch am vergangenen Wochenende in Kitzbühel, wo er 35. wurde.

Ramon geht an die WM

Swiss-Ski hat für die alpinen Weltmeisterschaften in Schladming vom 4. bis 17. Februar 8 Athletinnen und 13 Athleten selektioniert, darunter auch den Visper Ramon Zenhäusern.

Kann sich Siders halten?

Kann der Konkurs noch abgewendet werden? Der HC Siders beendet die Meisterschaft auf dem 11. und letzten Rang der Nationalliga B. Zu Hoffnungen Anlass gibt, dass am Sponsorenessen nicht weniger als 650 Personen teilnahmen, mehr als bei manchem der letzten Spiele an Zuschauern gezählt wurde.

Schlittschuhlaufen

Jeden Mittwoch, Samstag und Sonntag, sowie in den Sportferien vom 9. bis 17. Februar, jeweils von 13.30 bis 16 Uhr, kann in der Litternahalle Schlittschuh gelaufen werden. Allfällige Änderungen unter www.ehc-visp.ch.

Leaderposition für Unihockeyaner

Mit den vier Siegen vom Monat Januar haben die Visper in der 3. Liga die Tabellenspitze erkämpft. Sie schlugen nacheinander Marly II (3:1), Floorball Marly (3:1), Genf II (9:1) und Aigle (5:2).

Am Sonntag, 10. Februar, bekommen sie es mit den direkten Tabellennachbarn zu tun, mit Lausanne und Gruyères.

Handballer nach wie vor vorne dabei

Dies dank dem 29:26-Auswärtssieg in Steffisburg. Damit lautet das Klassement der 1. Liga: 1. Wacker Thun 22 P., 3. Leimental 21 P., 4. KTV Visp 19 P., 5. Birsfelden 17 P., 8. Lyss 12 P., 12. Servette Genf 0 P.

Im Februar absolvieren die Visper jeden Samstag ein Spiel: Morgen Samstag, 2. Februar, 16 Uhr, kommt Tabellennachbar Birsfelden nach Visp. Dann gastieren die Walliser in Lyss und Leimental. Am Samstag, 23. Februar, 16 Uhr, gibt Schlusslicht Servette in Visp seine Visitenkarte ab.

Jacob Kahoun im Final

des Tournoi de Noël in Martigny. Der Visper Tennisspieler, als Nr. 22 der N2 klassiert, verlor gegen den um 11 Ränge besser klassierten Dylan Sessagesimi mit 1:6, 5:7.

Volleyballerinnen im Mittelfeld

Daran hat auch im Januar auswärts die 2:3-Niederlage gegen Schmitten und der 3:1-Erfolg gegen Cossonay nichts geändert. Das verschobene Spiel Visp–Nuc II wird am Sonntag, 10. Februar, 15 Uhr, nachgeholt. Zuvor gastiert morgen Samstag um 19.30 Uhr das im 6. Rang platzierte Chesaux II in Visp, eine Woche später Schlusslicht Smile. Das Klassement: 1. Sitten 16 Sp./41 P., 2. NUC II 15/39, 4. Visp 15/23, 7. Aletsch 16/18, 10. Smile 16/11.

Didier Teysseire gewann in Gamsen

Bei den Herren-Tennisspielen R3–R5 setzte Didier Teysseire sich im Final gegen Alain Pfammatter (TC Raron) mit 6:0, 6:1 überaus klar durch, nachdem er im Halbfinal den topgesetzten Clubkollegen Pascal Martig mit 7:6, 6:2 eliminiert hatte.

2 x Bronze für Daniel Salzgeber

An den diesjährigen Walliser-meisterschaften im Tischtennis in Sitten verteidigte Daniel Salzgeber die Ehre des TTC Visp, indem er sowohl in der Kategorie Elite D als in der Serie O40 die Bronze-Medaille holte.

In der Ligameisterschaft liefert sich das Fanionteam Visp 1 in der 4. Liga weiterhin ein Kopf-an-Kopf-Rennen mit Sitten 2 um die Leaderposition, währenddem das Nachwuchsteam Visp 2 in der 5. L zahlt und nach gu der Meisterschaf Rang platziert ist

Unihoc anerinne schen vor

Nach dem 1:0-Sie Gurmels sind die nachdem sie auch 2:0 besiegt hatten, Punkt an die Frei herangerückt. Das in der 2. Liga: 1. Sp./15 P., 2. Vis Frutigen 10/12.

Am Sonntag, 10. Fe es in der Visper BF gleich zu zwei Be Um 10.55 Uhr Tabellennachbar um 13.40 Uhr Höf dem 8. Rang steh

CTP Fitness
Offizieller Fitnesspartner des EHC Visp
www.christoppark.ch//Tel.027 946 69 00^3930 VISP

HAUTE COIFFURE
HARRY Schmid
VISP
BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19

va
visper allgemeine
Amtliche Publi
der Gemeind
Redaktions- u. Inser
Freitag vor Erscheine
Herausgeber, Satz u
Administration, Inse
Salzmann PR & Werb
Balfrinstrasse 16, Po
3930 Visp
Telefon: 027 946 44
Telefax: 027 946 30
E-Mail: vaz@rhone.
Redaktion: Josef Sal
Druck:
Valmedia AG
Kantonsstr. 55
3930 Visp
Insertionstarif:
33 mm breite Zeile:
Jahres-Abonnement
(alle Preise exkl. MwS
Nächste Ausgabe: